

Spezial: Zitatinterview mit Monika Loerchner



Monika vor dem heimischen Bücherregal bei der Lektüre ihres neusten Romans „Hexenherz“

[Monika Loerchner](#)

[Monikas Blog](#)

1. Warum hast du angefangen zu schreiben bzw. warum schreibst du?

2. Man lässt ja als Autor auch immer ein bisschen die eigene Persönlichkeit in seine Bücher einfließen; gibt es Passagen, die deine gut umschreiben?



„Huhu! Is hier einer? Haaaallooo! Kaaaaffeeee!!!! Hallo?“
Nicht alle Autoren fröhnen verschiedenen Alkaloiden so sehr wie Leveret Pale, aber eine gewisse Affinität zu Koffein

lässt sich in Schriftstellerkreisen immer wieder beobachten.

(Aus: „Hexenherz, Eisiger Zorn“, Seite 262.)

(Aus: „Der Spaten“, Seite
263f.)

(Aus: „Ein
Winterberger Winterkrimi“, Seite 10.)

3. Du hast ja unter anderem Religionswissenschaften studiert. Wie stehst Du zum Thema Glaub, zu Religion usw.?

(Aus: „Der Besuch“, Seite
204.)

(Aus: „Der Besuch“, Seite 205.)

Aus: „Der Zweifel“.

4. ... und du hast auch Friedens- und Konfliktforschung studiert. Ein Statement dazu?

(Aus: „Hexenherz, Eisiger Zorn“, Seite 27.)

(Aus: „Hexenherz, Eisiger Zorn“, Seite 356.)

(Aus: „Hexenherz, Eisiger Zorn“, Seite 246.)

5. Du hast ja mittlerweile einige Lesungen gehalten und wir beide werden demnächst ja auch bei der Langen Lesenacht in Billerbeck aus unseren Romanen lesen. Wie empfindest du es vor Publikum aus deinem Buch zu lesen?



Schriftstellersein ist harte Arbeit ... aber auch eine sehr erfüllende und wunderbare, wie ich aus eigener Erfahrung bestätigen kann.

(Aus: „Ein widerstehliches Angebot“, Seite 70.)

(Aus: „Ein Winterberger Winterkrimi“, Seite 9.)

6. Wenn man deinen Roman Hexenherz liest, in dessen Welt ein

oppressives Matriarchat herrscht, merkt man, dass dir das Thema Gleichberechtigung sehr wichtig ist. Wie sollte eine Gesellschaft deiner Meinung nach optimalerweise aussehen?



„Ganz so ist es nicht“, hatte ich erwidert, „aber merk dir eins, mein Junge: Gerechtigkeit muss für jeden da sein.“

Zorn“, Seite 306.)

(Aus: „Hexenherz, Eisiger

(Aus:

„Hexenherz, Eisiger Zorn“, Seite 396.)

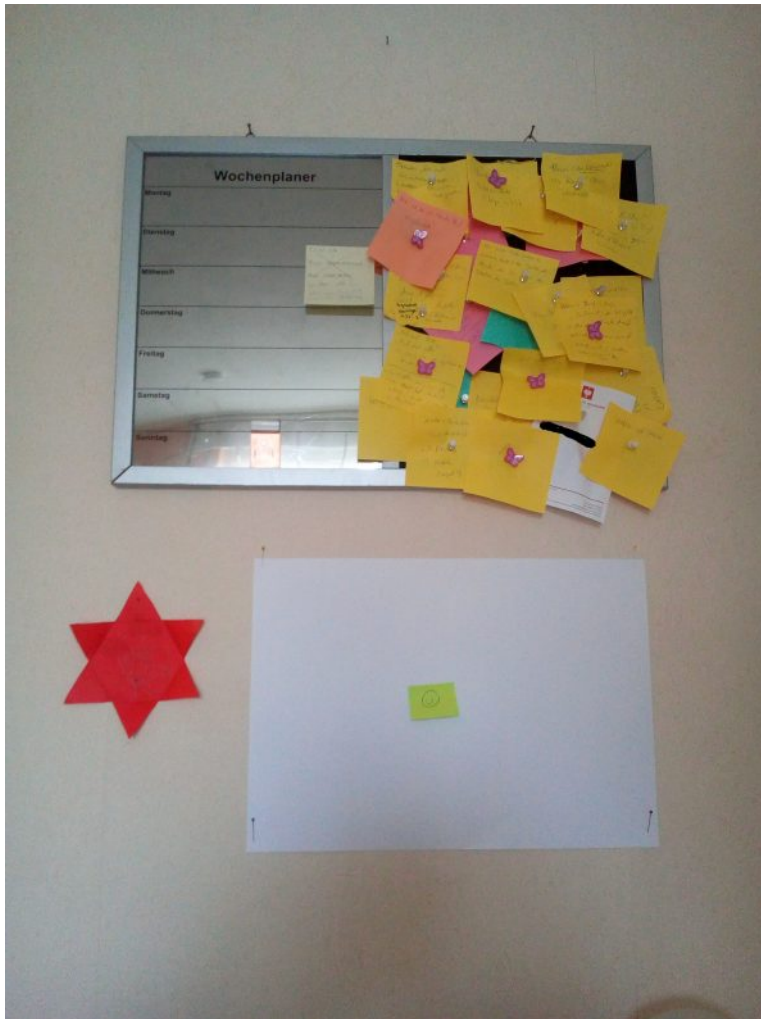
7. ... und man merkt auch, dass du zweifache Mutter bist. Wie würdest du eine optimale Mutter beschreiben?

(Aus: „Hexenherz, Eisiger Zorn“, Seite 375.)

(Aus: „Hexenherz,

Eisiger Zorn“, Seite 426.)

8. Wie schaffst du es, dich um deine Kinder zu kümmern und dich gleichzeitig so einer zeitintensiven Tätigkeit wie dem Schreiben zu widmen? Werden da manchmal die Kinder vernachlässigt?



Ich schätze, mit etwas Organisationstalent kann man das irgendwie hinkriegen?

(Aus: „Der Langzeitplan“.)

9. Wie du schreibst, möchtest du deinen Lesern auch gewisse Wert vermitteln, welche sind das?

(Aus: „Der Winterprinz“.)

(Aus: „Hexenherz, Eisiger Zorn“, Seite 218.)

10. Bist du eher eine Idealistin oder eine Materialistin?

„Hexenherz, Eisiger Zorn“, Seite 307.)

(Aus:

„Hexenherz, Eisiger Zorn“, Seite 221.)

(Aus:

11. Was erwartest du dir von der Zukunft?

Eisiger Zorn“, Seite 346.)

(Aus: „Hexenherz,

12. So, das habe ich jetzt von dir geklaut. Ich konnte sie ganz gut beantworten, weil ich mal einen passenden intertextuellen Metafiktionwitz in einer meiner Kurzgeschichten eingebaut habe (man hüte sich vor den ganzen postmodernen Autoren, die sich selbst in ihre Texte einbauen). Aber ich glaube, du wirst da eher deine Schwierigkeiten haben. Überzeuge du mich jetzt deine Bücher zu kaufen. (bzw. nochmal, ich habe sie eigentlich bereits alle mittlerweile) □

(Aus: „Der Spaten“,

Seite 265.)

(Aus: „Der

Winterprinz“.)

(Aus: „Ein Winterberger,

Winterkrimi“, Seite 9.)

ENDE

Ich glaube, lieber Nikodem, mir hat noch nie ein Interview so viel Spaß gemacht wie dieses hier! Deine Fragen waren zugegeben sehr knifflig, aber ich liebe Herausforderungen! Vielen lieben Dank also für dieses tolle Interview! ☐



Danke Monika, dass du dir die Zeit für das Interview genommen hast.

Mehr zu Monika könnt ihr hier finden:

<https://monikaloerchnersite.wordpress.com>

<https://www.facebook.com/MonikaLoerchner/>

<https://www.lovelybooks.de/autor/Monika-Loerchner/>

<https://www.amazon.de/Monika-Loerchner/e/B01MRLT7GK/>

http://www.acabus-verlag.de/autoren_31/loerchner-monika_1133.htm

Bibliographie:

- **„Hexenherz – Eisiger Zorn,“** , Fantasyroman, 440 Seiten, als Print und EBook, Acabus Verlag, Hamburg 2017.
- **„Ein Winterberger Winterkrimi“**, abendfüllendes Theaterstück/Krimikomödie, [Theaterverlag Adspecta](http://www.theaterverlag-adspecta.de/), Meschede 2015.

Leseprobe

unter:

<https://www.adspecta.de/proben/112006-15-01.pdf>

- „Der Besuch“ , Beitrag in: „[Parallelwelten](#)“, Science Fiction-Anthologie, WirMachenDruck, Backnang 2016.
- „Der Spaten“ , Beitrag in: „[Moorgezeiten – Eine Anthologie](#)“, Geest-Verlag, Vechta-Langförden 2016.
- „Der Langzeitplan“ , Kürzesttext in der „[Edition Rucksack, Band 1](#)“, Asphaltspuren, Düsseldorf 2016.
- „[Der Winterprinz](#)“ , Wintermärchen im Literarischen Adventskalender des [BücherstadtKuriers](#), dort kostenlos lesbar.
- „[Ein widerstehliches Angebot](#)“ , Glosse in der [SPURWECHSEL #5](#), Angaben wie Oben, Asphaltspuren, Düsseldorf 2017.
- „[Die Dame in Lila](#)“ , Kurzgeschichte in: Der Autorenstammtisch, Band 3, „[Alltagsgeschichten](#)“, [Karina Verlag](#), Wien 2017.
- „[Der Zweifel](#)“, Kurzgeschichte, zuerst veröffentlicht auf Facebook unter „[Markus‘ Bücher – Wir stellen unsere Bücher vor](#)“, kostenlos lesbar und unter Verweis auf meine Autorenschaft teilbar (alle weiteren Rechte verbleiben beim Autor), zu finden [auf meinem Autorenblog](#).

*Naja, eher sie, aber ich habe sehr schnell zugestimmt und die Genialität dieser Idee erkannt und das Konzept ausgearbeitet.

□ Ich meine, wie cool ist das, ein Zitatinterview ^^

[Interview über CrH, meine](#)

Recherchemethoden & das Autorenleben

Ich wurde vor kurzem wieder von der Plattform leserkanone.de interviewt. Das Interview war sehr ausführlich und ich ging darin auf den Schreib- und Rechercheprozess hinter meinem neusten Roman „[Crackrauchende Hühner](#)“ ein. Wer also wissen möchte, wie das Autorenleben aussieht, der sollte definitiv mal reinlesen.

Das Interview erschien am 20. April 2017 unter diesem Link:

<https://www.leserkanone.de/index.php?befehl=autoren&autor=5755&interview=463>

Neues Interview mit mir

Ich wurde vor kurzem von der Bloggerin Bianca Pohlig von mordsbuch.net interviewt. Thema diesmal, wie ich zum Schreiben gekommen bin und welche Ziele ich zurzeit verfolge.

Igr findet das Interview unter <https://www.mordsbuch.net/2017/01/05/interview-mit-leveret-pale/>

Videoempfehlung: Interview mit BoD-Pressesprecher Thorsten Simon

Die meisten [meiner Bücher](#) habe ich via [BoD](#) veröffentlicht. Wer mehr über BoD erfahren will, dem empfehle ich ein [klasse Videointerview](#), welches der YouTuber creepycreaturesreview mit dem BoD-Presssprecher Thorsten Simon auf der Frankfurter Buchmesse geführt hat.

Interview mit mir

Die Meldung ist eigentlich etwas älter, aber auf dem neuem Blog hier hab ich sie noch nicht an die große Glocke gehängt, dabei ist das etwas, was viele von euch interessieren könnte: Vor einem Monat wurde ich von [leserkanon.de](#), einem Literaturportal mit 37.000 registrierten Nutzern, das sich selbst als „Das endgültige Büchergericht“ bezeichnet, zu meiner Anthologie „[Wahnsinn](#)“ interviewt. Das Interview findet ihr [hier](#). Ich spreche darin über meine Motivation, meine Pläne und meinen kreativen Schreibprozess.